

**Liebe Mitglieder,
liebe Freundinnen und Freunde**

Die Jahreshauptversammlung im Januar war gut besucht und darüber haben wir uns sehr gefreut. Heinrich Kruse hat sich als Radfahrwart zurückgezogen, dafür übernimmt Gerhard Winkelmann diese Position und Lothar Pfahl ist sein Stellvertreter.

Lothar Pfahl übernimmt auch die Redaktion von unserm Heftchen, dabei unterstützen ihn Edda Minsen, Iris Korpus und Gerhard Winkelmann. Evelyne Mischke ist zur 2. Kassenprüferin ernannt worden. Friedlinde Hillebrand ist nun unsere 2. Vorsitzende gewählt worden. Manfred Lorenschat musste den Vorsitz aus gesundheitlichen Gründen abgeben und Georg Lensing hat das Amt des 1. Vorsitzenden übernommen.

Die ersten 3 Monate in diesem Jahr sind nun auch schon wieder vorbei! Der Sport ist eigentlich im vollem Gange aber die Coronapandemie macht uns einen Strich durch die Rechnung. Bis Mitte April ist der Trainingsbetrieb eingestellt.

Am 06.03.2020 konnten wir noch unser Kohlessen bei Herzog feiern. Unsere neue Kohlkönigin ist Hanne-Lene Deters.

Die Fahrradtour im April fällt ebenfalls aus. Wir sagen rechtzeitig bescheid wann es wieder los geht. Wer dazu Fragen hat kann sich bei Gerd Winkelmann melden.

Das Solebad in Nieuweschan ist nicht teurer geworden, wir fahren allerdings nur noch 5 mal im Jahr hin. Durch das Coronavirus ist das Bad bis zum 01. April geschlossen, deshalb fällt der Termin im März aus. Weitere Termine stehen im Heftchen unter Trainingszeiten.

Wir wünschen allen Sportlern, dass sie gesund durch diese aussergewöhnliche Zeit kommen. So dass wir unseren Sport bald wieder genießen können

**In diesem Sinne!
Für den Vorstand
Georg Lensing**

Der Trainingsbetrieb fällt wegen des Coronavirus bis Mitte April aus. Die

Sporthalle und das Hafenbad sind bis nach den Osterferien geschlossen

Protokoll der Jahreshauptversammlung am 30.01.2020 in der Mensa der IGS Barßel von 19:30 bis 21:45 Uhr

Der stellvertretende Vorsitzende Georg Lensing begrüßte die Anwesenden und eröffnete die Versammlung.

Die Einladung erfolgte form- und fristgerecht und es sind keine zusätzlichen Anträge eingegangen.

Laut Satzung sind wir beschlussfähig. Es waren 54 Mitglieder anwesend.

Für unsere Verstorbenen wurde eine Gedenkminute gehalten.

Bericht des Vorstandes für den Zeitraum 31.01.2019 bis 30.01.2020

Die Mitgliederzahl ist konstant bei 125 geblieben plus 5 Fördermitglieder. Es gibt weiterhin eine Warteliste die bei Austritten berücksichtigt wird.

Es wurden im letzten Jahr wieder neue Sportgeräte angeschafft.

Für die Bosseler: Neue Bürsten, Ringe und Abklebeband, wobei aber auch eine *Sachspende von Firma Lütjes* eingegangen ist.

Für das Gesund Gehen: Hier wurden 10 Paar Walkingstöcke gekauft.

Für die Trockengymnastik sind 20 Schwingstäbe und 15 Holzreifen angeschafft worden.

Im August sind wir vom BSN Hannover überprüft worden und haben eine gute Beurteilung erhalten.

Das Finanzamt hat den Verein überprüft. Am 18.11.2019 haben wir den Bescheid erhalten, das wir für die nächsten 3 Jahre unsere Gemeinnützigkeit weiter anerkannt bekommen.

Am 28.09.2019 haben die Trainer und Warte einen 1. Hilfe-Lehrgang besucht, der auch regelmäßig alle 2 Jahre wiederholt werden soll.

Seit August 2019 sind wir wieder in der Sporthalle der IGS. Danke an die Helfer, die sich um den Umzug gekümmert haben. Die Einweihungsfeier wurde von unseren Bosslern mitgestaltet. Dank auch an die Mitglieder, die Kuchen gesponsert und geholfen haben.

Die Fahrten zum Solebad stellen ein Problem dar. Es ist schwierig die erforderliche Anzahl von Personen voll zu bekommen. Es soll abgestimmt werden, die Fahrten in diesem Jahr auf 5x im Zeitraum von März bis Oktober zu reduzieren.

Es wurden einige leckere Essen vom Festausschuss organisiert (Bericht später von Margret). Die Teilnehmer waren alle zufrieden und die Weihnachtsfeier war mit über 80 Teilnehmern sehr gelungen.

Am 17.01.2020 hat ein Abendessen für alle Personen stattgefunden, die im letzten Jahr für den Verein tätig und uns bei der Vereinsarbeit unterstützt haben.

Vom 14.10. bis 19.10. 2019 wurde eine Eifelfahrt organisiert. Es waren 5 tolle und erlebnisreiche Tage. Den Bericht von Hannelene kann jeder im Januarheft 2020 nachlesen. Der Hol- und Bringdienst ist noch nicht angelaufen. Es werden noch Personen gesucht, die sich bereit erklären Dienste zu übernehmen. Aus versicherungstechnischen Gründen muss der Vorstand schriftlich informiert sein.

Bericht des Kassenwartes Dennis Wilke:

Am 14.01.2020 hat eine Kassenprüfung vom Finanzamt stattgefunden.

Die Revisoren haben für den Zeitraum vom 1.11.2018 bis 31.12.2019 am 20.01.2020 die Kasse geprüft.

Friedlinde Hillebrand (Revisorin) berichtet, das die Bücher und Belege ordnungsgemäß geführt und alles nachvollziehbar ist. Die Satzungsbestimmungen wurden eingehalten und nur wenig Mehrausgaben getätigt.

Die Mitgliederversammlung hat beschlossen, den Vorstand sowie den Kassenwart zu entlasten.

Bericht des Sportwartes Norbert Brüssow:

Tatjana Schulna hat zum Januar 2020 den Verein verlassen, deshalb gibt es einige Umstrukturierungen. Die Übungsstunden sind abgedeckt und es wird im Laufe des Jahres Veränderungen geben.

Bericht des Bosselwart Horst Grunwald:

Durch die Neuanschaffungen haben sich die Bedingungen sehr positiv verbessert.

Bericht des Festausschusses von Margret Büscherhoff:

Am 01.02.2019 Kohlessen, am 21.06.2019 Spargelessen, am 10.08.2019 Eröffnung der Turnhalle, am 08.10.2019 Besichtigung der Bäckerei Ripken und am 13.12.2019 die Weihnachtsfeier waren unsere Festaktivitäten. Dank auch an meine beiden Mitstreiter Iris Korpus und Evelyn Mischke. Hiermit wurde auch gleich der neue Termin für das diesjährige Kohlessen am 06.03.2020 bei Herzog bekanntgegeben.

Bericht Fahrradwart Gerd Winkelmann:

Heinrich Kruse scheidet als Fahrradwart aus. Er erhielt ein Dankeschön vom Verein am 17.01.2020 und alle Mitglieder erinnern sich gern an die schönen Touren. Als Nachfolger wird Lothar Fahl vorgeschlagen. Die diesjährige erste Tour ist am 01.04.2020 geplant. Da die Gemeinde nur für die Barßeler Radfahrer einen Kaffee sponsert, verzichtet die Gruppe auf dieses Angebot und der Verein sponsert bei jeder 2. Tour ein Getränk.

- Bericht Fahrten zum Solebad von Hannelene Deters:

Die Resonanz im letzten Jahr war sehr schlecht und es musste lange nach Teilnehmern gesucht werden. Nun die Frage, soll es überhaupt weitergeführt werden? Die anwesenden Mitglieder möchten gern von April bis Oktober 5x ins Solebad fahren. Abstimmung erfolgte einstimmig mit 54 Ja-Stimmen, das es 5 Fahrten geben soll und eine Woche vorher Anmeldeschluss ist.

Wahlen/ Nachwahlen:

Als erstes wurde nachgefragt, ob es eine offene oder geheime Wahl geben soll.

Es wurde eine offene Wahl beschlossen.

Wahl der Wahlkommission: Norbert Brüssow, Iris Korpus und Barbara Gatterdam wurden zur Wahlkommission gewählt und haben die Wahl angenommen. Wahlleiter war Norbert Brüssow.

Wahl des 1. Vorsitzenden:

Da unser 1. Vorsitzender Manfred Lorenschat aus gesundheitlichen Gründen nicht mehr zur Verfügung steht, wurde wie schon bei der Weihnachtsfeier angekündigt, ein neuer Vorsitzender gesucht. Es gestaltete sich schwierig, aber durch geplante Umstrukturierungen ist Georg Lensing vorgeschlagen worden.

Georg Lensing stellt sich zur Wahl und wurde zum neuen Vorsitzenden gewählt und er nahm die Wahl an.

Wahl des neuen stellvertretenden Vorsitzenden:

Friedlinde Hillebrand stellten sich auch zur Wahl und nahm die Wahl an.

Wahl des zweiten Kassenrevisors:

Da Friedlinde Hillebrand nicht mehr zur Verfügung steht, wurde Evelyn Mischke vorgeschlagen. Sie wurde gewählt und nahm die Wahl an.

Wahl des Radfahrwartes:

Gerhard Winkelmann wurde zum Radfahrwart gewählt und er nahm die Wahl an. Lothar Fahl wird ihn unterstützen.

Beim Heftchen „REHA RE(S)PORT“ wird die Redaktion an Lothar Fahl, Iris Korpus Gerd Winkelmann und Edda Minssen übergeben. Georg Lensing wird Lothar Fahl einarbeiten und wir wünschen allen viel Erfolg bei der neuen Aufgabe.

Beschlüsse:

Die Beitragshöhe für das Jahr 2020 bleibt so bestehen. .

Ehrungen:

Ein großer Dank geht an Manfred Lorenschat, der ab 2016 als Vorsitzender zur Verfügung stand, als wir nicht mehr weiter wussten. Danke auch, das du trotz deiner schweren Krankheit immer als Ansprechpartner zur Verfügung gestanden hast.

Danke auch an Deine Frau Hanne, die uns auf dem Laufenden gehalten hat, wenn es dir nicht möglich war.

Folgende Mitglieder wurden für langjährige Mitgliedschaft geehrt.

10 Jahre: Alexander Rotärmel

15 Jahre: Edith Krause

Erich Krause

20 Jahre: Agnes Eberlei

Joachim Eberlei

Schlusswort unseres neuen Vorsitzenden:

Dank an die Trainerinnen und Trainer.

Dank an die, die mit oder ohne Amt dann zur Verfügung standen, wenn sie gebraucht wurden.

Dank auch an unsere Mitglieder, die viel Geduld gezeigt haben, wenn es hier oder dort mal gekniffen hat.

Dank aber auch an die, die ihre Meinung mir oder uns gesagt haben.

Danke an unsere beiden Vereinsärzte, die wir Gott sei Dank nicht bemühen mussten.

Danke an Petra Lensing die als stellvertretende Schriftführerin sofort eingesprungen ist und Birgit die Notizen zum Protokoll gemacht hat

Solebad Fahrten

19.05.2020,- 23.06.2020, - 25.08.2020, - 29.09.2020



Auszug aus



FÜR BILDUNGSEINRICHTUNGEN

HINWEISE ZUM NEUARTIGEN CORONAVIRUS (SARS-COV-2) UND COVID-19

Wie kann man die Übertragung des Coronavirus vermeiden?

<p>Allgemein zu beachten ist</p> <ul style="list-style-type: none"> - Halten Sie beim Husten oder Niesen größtmöglichen Abstand – drehen Sie sich am besten weg. Niesen Sie in die Armbeuge oder in ein Papiertaschentuch, das Sie danach entsorgen. - Vermeiden Sie Berührungen, wenn Sie andere Menschen begrüßen und waschen Sie ihre Hände regelmäßig und gründlich mindestens 20 Sekunden mit Wasser und Seife. 	<p>Eine gute Handhygiene ist wichtig...</p> <ul style="list-style-type: none"> - bei der Ankunft in einer Bildungseinrichtung wie Kindertagesstätten oder Schulen, - nach Pausen und Sportaktivitäten, - nach dem Naseputzen, Niesen oder Husten, - vor der Essenszubereitung und vor dem Essen und - nach dem Toilettengang.
--	---

Halten Sie die Hände vom Gesicht fern, vermeiden Sie es, mit den Händen Mund, Augen oder Nase zu berühren.	Teilen Sie Gegenstände, die Sie mit ihrem Mund berühren wie z.B. Tassen oder Flaschen nicht mit anderen Personen.	Teilen Sie Gegenstände wie z.B. Geschirr, Handtücher oder Arbeitsmaterialien, wie z.B. Stifte nicht mit anderen Personen.
--	---	---



Ehrenurkunde für 15 jährige Mitgliedschaft von Edith und Erich Krause

Liebe Mitglieder des Reha Sportvereins,

Wir vom Festausschuss haben im Jahr 2020 folgendes geplant.

– 24.04.2020 Spargelessen im Restaurant Ummen um 18.00 Uhr !!

– **Abgesagt**

Im Juli, 2020 Sommerfest: Grillabend auf dem Campingplatz
Nordloh "MoinMoin".

Preis ca. 25 Euro pro Person.

– 14.08.2020 Ausflug mit Bus & Schiff nach Delfsijl und weiter

nach Groningen.

—

Kurze Info dazu: um 08.10 Uhr werden wir vom Parkplatz des Hafenbades Barßel abgeholt und nach Leer gefahren.

Dort steigen wir auf das Schiff "Admiral" wo uns während der Fahrt ein Frühstücksbuffet erwartet.

Von Delfsijl aus geht es weiter mit dem Bus nach Groningen und dort haben wir freie Zeit um uns in Ruhe den Markt ansehen zu können.

Für diesen Ausflug stehen uns nur 40 Plätze zu Verfügung.

Also schnell **anmelden!!**

Die Kosten belaufen sich auf 60 Euro pro Person.

-04.12.2020 Weihnachtsfeier in der Mensa !!

Alle AnmeldeListen liegen bei den Übungsleitern aus und stehen im Schaukasten im Hafenbad.

Mit freundlichen Grüßen

Margret,Iris & Evelyne

Viel Spaß beim Rehasport - Eindrücke einer „Neueinsteigerin“

Als ich meine Nachbarin fragte, ob ich Lust und Zeit hätte für eine wöchentliche Trainingszeit beim Rehasportverein Barßel, war ich sofort Feuer und Flamme.

Meine jahrelangen Kniebeschwerden plagten mich regelmäßig und als „Neueinsteigerin“ und Neubürgerin von Barßel sah ich hier eine willkommene sportliche Betätigung neben der Haus- und Gartenarbeit, sowie auch eine Möglichkeit viele nette Leute kennenzulernen.

So durfte ich sie begleiten zu ein paar „Schnupperstunden“, um festzustellen, ob die hier gebotenen Sportübungen meinen Vorstellungen entsprachen.

Sehr nette Übungsleiter/innen hießen mich willkommen und ich wurde gleich in die entsprechenden Runden integriert als ob ich schon immer dazu gehört hätte.

Auch meine Mitturner und Turnerinnen „fremdelten“ nicht gegenüber der Neuen, so dass ich mich gleich gut aufgehoben fühlte.

Und was mich auch besonders gut gefiel: alle hatten ihren Spaß und waren dennoch mit Eifer bei der Sache.

So wurde aus dem Schuppenrunden regelmäßige fast einstündige Sporteinheiten, auf die ich mich schon die ganze Woche über freute.

Denn immer wieder gibt es neue Übungen mit wechselnden Sportgeräten:

Sei es mit dem großen Physioball, mit dem kleinen Ball, Hanteln, Theraband und und und.....

So wird es nie eintönig und jedesmal werden alle Körperteile und Muskeln und auch das Hirn gefordert – aber nie überfordert.

Einzelübungen, zu zweit oder im Team oder im gesamten Kreis machen viel Spaß und aktivieren obendrein auch noch die Lachmuskeln.

Selbst in der Umkleidekabine gibt es Gelegenheit für ein kleines Schwätzchen – und für den Erwerb herrlicher großer Eier von glücklichen Hühnern, die eine Mitturnerin mitbringt.... Was will man mehr ?!

Sehr nett find ich auch, dass regelmäßig diverse „außersportliche“ Veranstaltungen angeboten werden, an denen man zwanglos, aber mit Freude teilnehmen kann.

So wird die Gemeinschaft weiter gefördert und gefestigt, was im zunehmenden Alter eine immer wichtiger werdende Komponente darstellt.

Ich hoffe noch lange hier mitmachen zu dürfen, um meine Fitness und Gelenkigkeit wieder zu erhöhen und mit manch einen der wesentlich älteren, aber gelenkigeren Mitsportler mithalten zu können.. (Hier klingt ein wenig Neid mit...:-)

Heidi de Haas

Wir Mitglieder des Reha-Sportvereins wissen sehr wohl, was wir an ihm haben!

Menschen kennenlernen, die fröhlich kommen, um dem Körper Gutes zu tun, zwischenmenschliche Beziehungen zu pflegen und zu „snacken“.

Freude haben wir daran, dass verschiedene Ausschüsse schöne Fahrten organisieren – Rügen, Eifel und vieles mehr, aber auch hiesige Firmen werden besucht.

Vor allem ist es toll, dass mit dem Fahrrad unsere schöne Umgebung erkundet wird und die Pausen immer auch dem leiblichen Wohl dienen.

Auch die großen und kleinen Feste vor Ort stärkt die Gemeinschaft.

Aber wir lernen auch: nämlich Respekt zu haben vor kranken und alten Menschen, rücksichtsvoll und fürsorglich zu sein und mit Beharrlichkeit die eigenen Leistungen zu verbessern. Muskelkater nehmen wir dabei gerne im Kauf!

Gut ausgebildete Übungsleiter-/innen leiten uns persönlich an und motivieren uns dabei zu bleiben.

Und der Vorstand?

Er leitet und arbeitet engagiert, verantwortungsbewusst und ehrenamtlich.

So können auch außergewöhnliche Situationen gemeistert werden, die natürlich auch vorkommen können.

Gerade dann zeigen sich die Qualitäten der Menschen und die sind gut bei uns!

Diese Erkenntnis führt zu Gelassenheit und zu langfristiger Freude.

Die Zugehörigkeit zum Verein kann uns soviel geben!

Unterstützen wir also und bedanken uns bei allen, die diese Arbeit leisten.

Schon Ringelnatz wusste:
Sport stärkt Arme, Rumpf und Beine,
Kürzt die öde Zeit
und er schützt uns durch Vereine
vor der Einsamkeit

Mit sportlichen Grüßen

Edda Minssen

Verabschiedung von Manfred Lorentschat durch Georg Lensing

